

## **2. Änderung der Satzung des Kreises Herzogtum Lauenburg über die Anerkennung der notwendigen Kosten für die Schülerbeförderung vom 28. April 2004, geändert am 15. November 2004:**

Aufgrund des § 4 der Kreisordnung für Schleswig-Holstein sowie des § 80 Absatz 2 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes ( SchulG) wird nach der Beschlussfassung des Kreistages vom 09.03.2006 folgende 2.Änderung der Satzung des Kreises Herzogtum Lauenburg über die Anerkennung der notwendigen Kosten für die [Schülerbeförderung vom 28. April 2004 \(Amtl. Kreisblatt Nr. 16 vom 05. Mai 2004, Seiten 39 ff\)](#), geändert am [15. November 2004 \(Amtl. Kreisblatt Nr. 49 vom 01. Dezember 2004, Seite 104 \)](#) erlassen:

### **Artikel I**

#### **§ 1 Absatz 1**

Der folgende Satz wird ersatzlos gestrichen:

„Im Falle der Zuständigkeitsregelung nach § 44 Abs.5 SchulG findet eine Kostenerstattung nur statt, wenn die zuständige Schulaufsichtsbehörde die Zuweisung vorgenommen hat“.

### **Artikel II**

#### **§ 11 Absatz 2 Schlußvorschriften**

- (2) Diese Änderungsatzung tritt am 01.05.2006 für die Gebiete des Kreises Herzogtum Lauenburg sowie der Schulträger / Schulverbände Gemeinde Aumühle, Amt Berkenthin, Amt Breitenfelde, Schulverband Büchen, Stadt Geesthacht, Gemeinde Gudow, Amt Gudow-Sterley, Schulverband Gülzow, Schulverband Krummesse, Schulverband Kuddewörde-Grande, Stadt Mölln, Amt Nusse, Stadt Ratzeburg, Schulverband Ratzeburg, Amt Sandesneben, Stadt Schwarzenbek, Schulverband Schwarzenbek-Nordost, Gemeinde Wentorf bei Hamburg, Schulverband Wentorf bei Hamburg, in Kraft.

Ratzeburg, den 16.03.2006

Kreis Herzogtum Lauenburg  
Der Landrat

gez.

Gerd Krämer